

Anlage 6
zu Abschnitt 2.7

Gegenüberstellung der „Straf“-Bestimmungen der Spitzenverbände bei Dopingvergehen des Deutschen Sportbundes

Gegenüberstellung der „Straf“-Bestimmungen der Spitzenverbände bei Dopingvergehen

Verband	Zuständig	Maßnahmen deckungs- gleich mit RR des DSB	Zulassungssperren bei nachgewiesenem Doping a) Im 1. Fall b) Im 1. Rückfall c) Im 2. Rückfall d) Festlegung d. Sperre unter Berücksichtigung d. Verschuldensgrads sowie mögliche Dauer weiterer wettkampfsportlicher Tätigkeit: ja / nein e) Weitere Maßregeln
ADAC.....	—	ja	a)–e) s. RR/DSB
Am. Football.....	Keine Rückmeldung		
AvD.....	Keine Rückmeldung		
Aero.....	Erhard Hein	ja	a)–e) s. RR/DSB
Amateur-Boxen ..	Helmut Mohr	ja	a)–e) s. RR/DSB
Badminton.....	Gunther Rathgeber	ja	a)–e) s. RR/DSB
Bahnengolf.....	Alfred Schrod	nein	a) mind. 1 Jahr Wettkampfsperre b)–c) auf Lebenszeit d) nein e) —
Baseball u. Softb..	Jürgen Elsishans	ja	a)–e) s. RR/DSB
Basketball.....	Dirk Horstmann	ja	a)–e) s. RR/DSB
Behinderten- Sport.....	Dieter Keuther	ja	a)–e) s. RR/DSB
Billard.....	Fred Jacobs	ja	a)–e) s. RR/DSB
Bob- und Schlittensp.....	G. Gscheidlinger	ja	a)–e) s. RR/DSB
Boccia.....	Keine Rückmeldung		
Eissport — Eislauf.....	Peter Krick	nein	a) 3 Monate bis 2 Jahre b) 2 Jahre bis lebenslange Sperre c) lebenslange Sperre d) ja e) Athleten, die wegen Doping in anderen Sportarten disqualifiziert wurden, sind dies auch im Eislaufen.
— Eisschnellauf..	G. Schumacher	nein	a) 2 Jahre b) lebenslang c) — d) ja e) — Ephedrine, Phenylpropanolamine, Codeine: 1. Fall: 3 Monate 2. Fall: 2 Jahre 3. Fall: lebenslang
— Eisschützen...	Winfried Mühlbauer	nein	a) zeitlich begrenzt b) zeitlich begrenzt c) dauerhafte Sperre d) ja e) —
— Curling.....	Thomas Vogelsang	ja	a)–e) s. RR/DSB

Verband	Zuständig	Maßnahmen deckungs- gleich mit RR des DSB	Zulassungssperren bei nachgewiesenem Doping a) Im 1. Fall b) Im 1. Rückfall c) Im 2. Rückfall d) Festlegung d. Sperre unter Berücksichtigung d. Verschuldensgrads sowie mögliche Dauer weiterer wettkampfsportlicher Tätigkeit: ja / nein e) Weitere Maßregeln
Fechten	Dr. med. W. Wolfgarten	nein	a) 2 Jahre (Anabolika, Amphetamin, Derivate, andere Stimulantien, Coffein, Diuretica, Beta-Blocker, Narkotika) b) lebenslängliche Zulassungssperre c) — d) nein e) — Ephedrin, Codein, Phenylpropanolamin: 1. Fall: 2 Monate 1. Rückfall: 2 Jahre 2. Rückfall: lebenslängliche Wettkampfsperre
Fußball	Keine Rückmeldung	nein	a) mind. 12 Monate und bis zu DM 2000,— Geldstrafe b) bis zu 3 Jahren + bis zu DM 3000,— c) auf Lebenszeit d) ja e) Geldstrafen zusätzlich
Gehörlosen	Keine Rückmeldung		
Gewichtheben ...	Rolf Feser		
Golf	Keine Rückmeldung	ja	a)–d) s. RR/DSB e) Geldstrafe
Handball	Dorothea Stausberg		
Hockey	Michael Krause	ja	a)–e) s. RR/DSB
Judo	Ulrich Merget	nein	a) Startverbot b) keine gesonderte Regelung c) keine gesonderte Regelung d) ja e) Verweis, Lehrtätigkeitsbeschränkung/-verbot; Hausverbot; Geldbuße bis DM 1000,—
Ju-Jutsu	Rainer Riedel	ja	a)–d) s. RR/DSB e) —
Kanu	Wolfgang Over	nein	a) Wettkampfsperre von 2 Jahren b) Wettkampfsperre auf Lebenszeit c) — d) nein e) —
Karate	Dr. Oliver Schnabel Peter Betz	ja	— Wettkampfsperre von mind. 2 Jahren bis lebenslang; — Ausschluß aus dem Verband u. seinen untergeordn. Organis.; — Aberkennung von Wettkampferfolgen und -titeln; — Aberkennung von Gürtelgraden, Lizenzen o. a. zum Vermeid der Übernahme in Fremdorganisationen; — fristlose Vertragsauflösung
Kegeln	Peter Wackermann	nein	a) mindestens 6 Monate b)/c) im Wiederholungsfall werden Spielsperren verschärft ausgesprochen d) ja e) Hilfspersonen wird die Fähigkeit, ein Amt zu bekleiden auf Zeit oder Dauer, abgesprochen bzw. entzogen.

Verband	Zuständig	Maßnahmen deckungs- gleich mit RR des DSB	Zulassungssperren bei nachgewiesenem Doping a) Im 1. Fall b) Im 1. Rückfall c) Im 2. Rückfall d) Festlegung d. Sperre unter Berücksichtigung d. Verschuldensgrads sowie mögliche Dauer weiterer wettkampfsportlicher Tätigkeit: ja / nein e) Weitere Maßregeln
DLRG	Dr. Peter Pietsch	nein	a) Sperre auf Lebenszeit b) — c) — d) nein e) —
Leichtathletik	Jan Kern	nein	a) bei Stimulanzien u. ä. 3 Monate, bei Anabolika u. ä. 4 Jahre b) bei Stimulanzien u. ä. 2 Jahre, bei Anabolika u. ä. lebenslänglich c) lebenslänglich d) nein, aber: — DLV-Antrag zum IAAF-Kongreß auf Berücksichtigung e) —
Moderner Fünfkampf	Eleonore Petri	nein	a) Disqualifikation/mind. 1 Jahr Wettkampfsperre b) Wettkampfsperre auf Lebenszeit c) — d) nein e) —
Motorsport	Hans-Robert Kreutze	ja	a)–e) s. RR/DSB
Motoryacht	Keine Rückmeldung		
Radfahren	Werner Wenzel	nein	a) Disqualifikation und 3 Monate Sperre b) Disqualifikation und 6 Monate Sperre c) Endgültiger Lizenzentzug d) nein e) Bei Manipulation oder deren Versuch: 1. Fall: Disqualifikation und 6 Monate Sperre 2. Fall: Disqualifikation und endgültiger Lizenzentzug
Rasenkraftsport- u. Tauziehen	Rainer Schalck	ja	a)–e) s. RR/DSB
Reiten	Dr. H. D. Wagner	nein	a) 3 Monate bis lebenslang b) — c) — d) ja e) Geldbuße bis DM 5000,— (ab 1. 1. 94: bis DM 50 000,—)
Ringens	Manfred Müller	nein	a) bis 3 Jahre Sperre b) Sperre auf Lebenszeit c) — d) nein e) Hauptamtliche Mitarbeiter: Geldstrafe, im Rückfall fristlose Kündigung. Hilfspersonen: Ausschluß von allen Wettkämpfen, Verbot jeder Betätigung im Zusammenhang mit Wettkämpfen. Mindestfrist des Verbotes 3 Jahre.
Rollsport — Rollhockey	Harro Strucksberg	nein	a) bis 12 Monate b) Lebenszeit c) — d) ja e) s. RR/DSB

Verband	Zuständig	Maßnahmen deckungs- gleich mit RR des DSB	Zulassungssperren bei nachgewiesenem Doping a) Im 1. Fall b) Im 1. Rückfall c) Im 2. Rückfall d) Festlegung d. Sperre unter Berücksichtigung d. Verschuldensgrads sowie mögliche Dauer weiterer wettkampfsportlicher Tätigkeit: ja / nein e) Weitere Maßregeln
— Rollkunstlauf . . .	Kirsten Laubenstein	nein	Sportler/innen: Ausschluß von jeglichen nationalen und internationalen Veranstaltungen Offizielle: Ämterentzug Trainer/ÜL: Lizenzentzug; keine Beschäftigung bei Untergliederungen
Rudern	Karl F. Brodeßer Hans-Jürgen Bittner	ja	a)–e) s. RR/DSB
Rugby	Volker Himmer	ja	a)–e) s. RR/DSB
Schach	Horst Metzging	keine Dopingkontrollen	
Schützen	Heiner Gabelmann	ja	a)–e) s. RR/DSB
Schwimmen	Dr. Klaus Nottrodt	ja (ab 1. 10. 93)	z. Zt. a) 3 Monate bis 2 Jahre b) 1–5 Jahre c) 2 Jahre bis auf Lebenszeit (jeweils Höchststrafe b. Anwendung anaboler Steroide, Peptidhormonen oder Analogen) d) ja e) Sportler trägt Kosten der positiven Proben und entst. Auslagen
Segeln	Hans Sendes	ja	a)–e) s. RR/DSB
Skibob	Dr. Großmann	ja	a)–e) s. RR/DSB
Ski	Hubert Schwarz	ja	a)–d) s. RR/DSB e) Geldbußen können zusätzl. verhängt werden
Sportakrobatik . . .	Keine Rückmeldung		
Sportfischer	Keine Rückmeldung		
Sporttaucher	Dr. Karl-Heinz Kienle	nein	a) lebenslange Sperre b) — c) — d) nein e) —
Squash	Rolf Köhnen	ja	a)–e) s. RR/DSB
Taekwondo	Keine Rückmeldung		
Tanzsport	Heinz Späker	ja	a)–e) s. RR/DSB
Tennis	Günter Sanders	nein	a) voraussichtlich 6 Monate b) voraussichtlich 12 Monate c) voraussichtlich lebenslanglich d) ja e) —
Tischtennis	Matthias Vatheuer	nein	Verweis, Geldstrafe, zeitweilige oder ständige Sperre (ab 1994 Angleichung an RR/DSB geplant)
Triathlon	Peter Kernbach	nein	a) 10 Monate b) 18 Monate c) lebenslang d) nein e) Einbehaltung des Startpasses
Turnen	Wolfgang Willam	ja	a)–d) s. RR/DSB e) Entzug der Förderung durch die DSH
Volleyball	Lutz Endlich	nein	Angleichung an RR/DSB jedoch beim Hauptausschuß im November 1993 vorgesehen
Wasserski	Otto W. Frech	ja	a)–e) s. RR/DSB